

Banken - Test

I. Wie lauten die definierten Termini?

1. Einlagen auf Girokonten, über die jederzeit in voller Höhe verfügt werden kann.

2. Einlagen bei Kreditinstituten mit festgelegter Laufzeit oder fester Kündigungsfrist.

3. Einlagen bei einem Kreditinstitut auf einem Sparkonto. Sie dürfen nicht von vornherein befristet sein und nicht dem Zahlungsverkehr dienen.

4. Der Preis bzw. Entgelt für die Überlassung von Geldkapital auf Zeit.

5. Abwicklung von Zahlungen ohne Bargeld, nur durch Umbuchungen auf Konten bei Kreditinstituten aufgrund von Überweisungen, Lastschriften oder Schecks.

6. Die zeitlich begrenzte Überlassung von Geld an Privatpersonen oder Unternehmen, Geld muss verzinst und wieder zurückgezahlt werden.

II. Setzen Sie die richtigen Termini ein:

(Raten, der Kreditnehmer, die Laufzeit, die Kreditwürdigkeit, der Kreditgeber)

Die Bank, die einen Kredit gewährt, ist (1) _____ .
(2) _____ verpflichtet sich, den Kredit in (3) _____ zurückzuzahlen.

Vor der Kreditgewährung wird (4) _____ des Kreditbewerbers sorgfältig geprüft.

Den Zeitraum, in dem der Kredit zurückgezahlt werden muss, nennt man

(5) _____ .

III. Die Aufgaben der Banken. Vervollständigen Sie die Sätze:

1. *Sicht-, Termin- und Spareinlagen entgegennehmen*

Die Banken _____

2. *Den Zahlungsverkehr abwickeln (Passivsatz)*

Von den Banken _____

3. *Kredite gewähren (Passivsatz)*

Von den Banken _____

4. *Sich an Wertpapieremissionen beteiligen*

Die Banken _____

5. *Wertpapiere kaufen, verkaufen, verwalten und verwahren (Passivsatz)*

Von den Banken _____

IV. Die Rolle der Zentralbank. Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionen:

Die ZB ist die Notenbank des Staates, sie hat das alleinige Recht Banknoten auszugeben. Zweitens kontrolliert sie als „Bank der Banken“ die Versorgung der Kreditinstitute (1) _____ Zentralbankgeld, bestimmt (2) _____ Hilfe ihrer geldpolitischen Instrumente die Richtung der Geldpolitik und sorgt (3) _____ die bankmäßige Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Drittes fungiert sie als „Hausbank“ (4) _____ den Staat. Und viertes verwaltet sie die Währungsreserven der Volkswirtschaft.

V. Die wichtigsten Geldanlageformen. Übersetzen Sie ins Tschechische:

1. Spareinlagen _____
2. Versicherungen _____
3. Investmentzertifikate _____
4. Bausparen _____
5. Festverzinsliche Wertpapiere _____
6. Pensionsfonds _____
7. Sichteinlageformen _____
8. Immobilien _____
9. Kunstgegenstände, Antiquitäten _____

VI. Verbinden Sie die Sätze mit den Konjunktionen je-desto (um so):

1. Das Geld wird länger angelegt, man bekommt höhere Zinsen.

2. Der Diskontsatz wird höher, die Kredite werden teurer.

3. Auf dem Markt wird mehr Kapital angeboten, die Zinssätze sind tiefer.

VII. Übersetzen Sie:

1. Soukromé osoby a podniky svěří bance peníze, za které dostanou úroky.

2. K nejdůležitějším úkolům banky patří realizace platebního styku a poskytování úvěrů.

3. Bankovní spořitelní knížka zůstává stále oblíbenou formou uložení peněz, i když bankou účtované úroky jsou velmi nízké.

4. Při bezhotovostním platebním styku se platby provádějí zaúčtováním z konta na konto na základě převodu nebo vrubopisu.

5. Před poskytnutím úvěru musí dlužník prokázat poskytovateli úvěru svoji úvěruhodnost.
